SACHSTANDSBERICHT 2022





Wirtschaftsbüro Gaarden: Der Hintergrund	2
Die wirtschaftliche Situation in Gaarden 2022: Beobachtungen und Einschätzun Die Arbeit des Wirtschaftsbüro Gaarden in 2022	-
Leerstandsmanagement	5
Ostufer-Ausbildungs-Aktiv-Tag (OAAT)	5
Wirtschaftsrundgang	6
Sommeroper- Liveübertragung auf den Vinetaplatz	6
Bestands- und Gründungsberatungen in 2022	7
Bestandsberatungen	7
Gründungsberatungen	7
Beratungsbeispiele	8
Die Arbeit des Wirtschaftsbüro in Zahlen	9
Ihre Ansprechpartner	11



Wirtschaftsbüro Gaarden: Der Hintergrund

Gestartet ist das Wirtschaftsbüro Gaarden 2011 als Modellvorhaben im Rahmen des Städtebauförderungsprogrammes "Soziale Stadt" (siehe Drs. 0783/2010). Nach dem Auslaufen der Fördermittel Ende 2014
wurde der Fortbestand des Projektes durch städtische Mittel gesichert. Seit 2015 ist das Wirtschaftsbüro zentral
in Gaarden ansässig, am Vinetaplatz 2. Gemeinsam mit den drei Ostufer-Stadtteilmanagements bildet es dort die
"Büros für Stadtteilentwicklung". Trägerin dieser Büros für Stadtteilentwicklung und somit auch Trägerin des
Wirtschaftsbüro Gaarden ist die städtische Tochtergesellschaft "Projektgesellschaft Kiel-Gaarden GmbH".

Das Wirtschaftsbüro hat zwei "direkte" Projektmitarbeitende, die als Berater den ansässigen Gewerbetreibenden, den möglichen Existenzgründenden, den Immobilienbesitzenden, der Verwaltung, Politik und weiteren Interessierten mit ihrer Expertise zur Verfügung stehen. Unterstützt werden sie durch die studentischen Mitarbeitenden, die Öffentlichkeitsarbeit und Verwaltung, die für die Büros für Stadtteilentwicklung tätig sind.

Im Wesentlichen konzentriert sich das Wirtschaftsbüro nach wie vor auf Gaarden. Anfragen aus den anderen Ostufer-Stadtteilen (Ellerbek, Wellingdorf und Neumühlen-Dietrichsdorf) werden im Zuge der Gebietserweiterung jedoch auch bearbeitet (Drs. 0689/2013).

Die Kernaufgaben des Wirtschaftsbüros sind:

- Sicherung des Bestandes an Unternehmen am Standort Gaarden durch niedrigschwellige Beratung und Unterstützung
- quartiers- und milieuspezifische Unterstützung bei Existenzgründungen
- Wegweisung zu geeigneten Beratungs- und Hilfeleistungen sowie Finanzierungsmöglichkeiten
- Einbindung der Immobilieneigentümer*innen in die wirtschaftliche Aufwertung
- Leerstandsmanagement
- Ansiedlung von Unternehmen
- Verankerung der Kultur- und Kreativwirtschaft
- Begleiten und Fördern der Digitalisierung am Standort Gaarden
- überörtliche Vermarktung / Vertretung des Wirtschaftsstandortes Gaarden sowie
 Presse- und Öffentlichkeitsarbeit für die Tätigkeiten des Wirtschaftsbüros



Die wirtschaftliche Situation in Gaarden 2022: Beobachtungen und Einschätzungen

Dass der Wirtschaftsstandort Gaarden sehr spezielle Rahmenbedingungen hat, lässt sich gut an den Kieler Zahlen ablesen: Danach ist Gaarden-Ost einer der jüngsten Kieler Stadtteile, die Migrationsquote hat die Marke von 60% erreicht, die Zahlen bei SGB II Leistungsempfänger*innen und Arbeitslosen bleiben auf einem vergleichsweise sehr hohen Niveau . (Infos dazu im Zahlenteil dieses Berichtes)

Die migrantische Wirtschaft in Gaarden ist geprägt von einer Vielzahl kleiner Geschäfte und Unternehmen, die von Migrant*innen unterschiedlicher Nationalität und ihren Familien betrieben werden. Häufig sind das Lebensmittelgeschäfte, Restaurants, Kioske, Friseursalons und andere Dienstleistungsunternehmen, z.B. Hausmeister- und Transportservices. Die Geschäftsinhaber*innen kommen aus verschiedenen Ländern, jedoch primär aus dem Nahen Osten. Die südosteuropäischen EU-Bürger sind im gewerblichen Bereich nur gering vertreten.

Nach der Beendigung der Corona Maßnahmen sind wieder überwiegend steigende Umsätze zu verzeichnen. Einige Geschäfte haben zwischenzeitig ihre Produktpalette erweitert oder sich auf bestimmte Nischen spezialisiert, um ihre Umsätze zu erhöhen. Die teilweise erforderlichen Rückzahlungen von Coronahilfen führten zu keinen nennenswerten Auswirkungen. Insgesamt zeigt sich der stationäre Einzelhandel in Gaarden weitgehend stabil.

Bei der ansässigen Gastronomie gab es kleinere Veränderungen, primär in der Inhaberschaft. Die Gastronomieszene in Gaarden bietet eine breite Palette an kulinarischen Angeboten, die den Bedürfnissen der Bewohner*innen und der Besucher*innen entsprechen. Imbissbetriebe haben einen großen Anteil. Dabei ist ein erster leichter Trend zu höherwertigen Ausstattungen festzustellen, um auch neue Kundengruppen anzusprechen und sich von gleichartigen Angeboten abzusetzen.

Der Wochenmarkt, der schon in den vergangenen Jahren den Weggang einzelner Anbieter zu verzeichnen hatte, hat weitere Veränderungen hinnehmen müssen. Der Blumen- sowie der Fischstand sind inzwischen nur noch am Samstag und nicht mehr am Dienstag vertreten.

Das Interesse, im Stadtteil unternehmerisch tätig zu werden, ist weiterhin groß. Die Anzahl der Gründungsvorhaben, die an das Wirtschaftsbüro herangetragen wurden, stieg in 2022 an. Grundsätzlich übersteigt die Nachfrage nach Räumen das Angebot. Auch in 2022 gab es kaum leerstehende Gewerberäume im Stadtteil. Es wurden zwei größere Objekte mit Flächen von ca. 400 qm (ehemalige Commerzbank Filiale) bzw. 5000 qm (Landwirtschaftliche Versicherung) frei.



Mit der Commerzbank hat eine weitere Bankfiliale im Stadtteil geschlossen (nach der Schließung der Filialen der Deutschen Bank und der Volksbank). Einzige Vor-Ort-Filiale ist nun die Filiale der Sparkasse in der Augustenstraße. Nachdem die Postagentur in der Johannesstraße schließen musste, konnte nach längerer Suche ein neuer Betreiber in der Wikingerstraße gefunden werden.

Die Arbeit des Wirtschaftsbüro Gaarden in 2022

In den Beratungen des Wirtschaftsbüros standen in 2022 die Bereiche Energiepreis- und Personalkostensteigerungen im Mittelpunkt. Daneben sind für Existenzgründende auch weiterhin die grundsätzlichen Fragen zu Förderung, Finanzierung, Businessplan und formellen Voraussetzungen relevant.

Den Gedanken des Austausches, der Vernetzung und der gemeinsamen Ansprache von Zielgruppen hat das

Wirtschaftsbüro in 2022 weiterverfolgt. Hierzu war das Büro im Austausch mit z.B. Jobcenter, IHK, Handwerksammer, Gründungsservice der Stadt Kiel, Fachhochschule Kiel, Arbeitskreis Einzelhandel und der DAA. Um den migrantischen Gründer*innen die Fördermöglichkeiten darzustellen, wurde erstmalig eine spezielle Veranstaltung zusammen mit dem IQ Netzwerk durchgeführt.

Auch mit dem Projekt "Smart Gaarden" ist das Wirtschaftsbüro im Austausch und beteiligte sich an deren Tiny-Rathaus-Aktionswoche auf dem Vinetaplatz.

Insgesamt zeigt sich, dass digitale Beratungsangebote des Wirtschaftsbüro nur zögerlich in Anspruch genommen wurden. Stattdessen wird weiterhin das persönliche Gespräch gesucht.



Vortrag im Bürgerhaus Mettenhof



Einzelne Arbeitsschwerpunkte in 2022

Leerstandsmanagement

Wie schon in 2021 übersteigt die Anzahl der Anfragen (10) deutlich die der Leerstände. Nur zwei Anfragen konnten durch das Wirtschaftsbüro positiv beantwortet werden. Es besteht weiterhin Nachfrage sowohl nach Einzelhandels- als auch nach Büroflächen. Die überwiegende Anzahl der Wechsel wird zwischen Unternehmer*innen und Vermieter*innen direkt kommuniziert und selbst organisiert. Zu den Eigentümern der frei gewordenen Gewerbeflächen der Commerzbank-Filiale (Elisabethstraße) und der Versorgungskasse (Schulstraße) wurde persönlicher Kontakt im Rahmen des Leerstandsmanagements aufgenommen, um die Unterstützung des Wirtschaftsbüros anzubieten.

Ostufer-Ausbildungs-Aktiv-Tag (OAAT)

Im September 2022 wurde der in 2012 gestartete OAAT durchgeführt. Die Anzahl der Ausstellenden und Unternehmen wurden gegenüber den Vorjahren deutlich auf 25 erhöht. Es waren Vertreter*innen aus allen Wirtschaftsbereichen und der öffentlichen Hand dabei. Hier macht sich auch der steigende Fachkräftemangel bemerkbar. Wie in den Vorjahren wurde dieses Angebot in Kooperation mit dem Stadtteilbüro Ost sowie mit "Beratung in Schule" und der stadt.mission.mensch durchgeführt und vom Jobcenter Kiel finanziell unterstützt. Das Besucherinteresse der Schüler*innen hat mit über 500 deutlich zugenommen.



Sport- und Begegnungspark Gaarden



Infostand Marinearsenal Ostufer-Ausbildungs-Aktiv-Tag



Wirtschaftsrundgang

Um interessierten Personen, nicht nur aus Gaarden, die wirtschaftliche Vielfalt von Gaarden darzustellen, hat das Wirtschaftsbüro im Jahr 2022 wieder Wirtschaftsrundgänge durchgeführt. Beginnend am Vinetaplatz zeigt der Rundgang verschiedenste Facetten des Gaardener Wirtschaftslebens, z.B. den Alfons-Jonas-Platz als Mittelpunkt des migrantischen Einzelhandels, den Neubau des Instituts für vernetzte Sensorik der Technischen Fakultät der CAU, den Blick vom Gaardener Balkon auf die neue Schiffsbauhalle auf dem TKMS Gelände oder die neuen Ateliers im Kirchenweg.

Sommeroper- Liveübertragung auf den Vinetaplatz

Die Übertragung der Sommeroper auf den Vinetaplatz wurde als eine der ersten Präsenzveranstaltungen nach der Corona-Pause wieder sehr positiv aufgenommen. Über 400 Menschen nutzten die Chance, die Übertragung mit Freund*innen und Bekannten bei einem Picknick zu genießen. Die Vor-Ort-Organisation und Koordination dieses Events übernimmt das Wirtschaftsbüro Gaarden.



Live-Übertragung Sommeroper auf dem Vinetaplatz 2022



7

Bestands- und Gründungsberatungen in 2022

Die Anzahl der im Stadtteil vorhandenen Unternehmen und Betriebe, sowie Freiberufler*innen zeigt ein vielfältiges Wirtschaftsleben. Von einer umfänglichen ärztlichen Versorgung über Pflege- und soziale Dienste bis hin zum Hausmeister und allen Bereichen der Versorgung mit Produkten des täglichen Bedarfes ist alles in der Nähe vorhanden.

In Gaarden sind ca. 1000 Personen unternehmerisch oder freiberuflich tätig (Auskunft 2020 IHK und eigene Recherche). Der überwiegende Anteil davon sind "Soloselbständige". Hier überwiegt der Bereich Dienstleistung. Vom Hausmeisterservice über den Kurierdienst bis hin zum/zur IT Unter-nehmer*in ist eine sehr große Bandbreite vorhanden.

Bestandsberatungen

In 2022 wurden im Wirtschaftsbüro zu einem großen Teil migrantische Unternehmer*innen beraten. Schwerpunkt der Beratung waren die Probleme im Rahmen der Energiekrise und steigende Kosten durch die Inflation.

Es haben sich viele der im Stadtteil ansässigen Unternehmen mit den Möglichkeiten der Digitalisierung beschäftigt. Das Wirtschaftsbüro beriet hier insbesondere zum Förderprogramm DigiBonus II, das Unternehmen mit weniger als 20 Mitarbeiter*innen die Möglichkeit bieten möchte, ihre Digitalisierungsaktivitäten voranzutreiben und hierfür Investitionen in Hard- und Software einschließlich notwendiger Dienstleistungen fördert.

Gründungsberatungen

Die Anzahl der Gründungsberatungen bewegt sich mit insgesamt 25 auf dem Vorjahrsniveau. Die Anzahl der im Anschluss an die Beratungen erfolgten Gründungen betrug 16. Es gab Gründungen aus verschiedenen Bereichen z.B. Dienstleistungen, Einzelhandel und Softwareentwicklung. Im Dienstleistungsbereich fanden die Gründungen im Bereich Reinigung und Transport durch Migranten*innen statt. Hintergrund ist, dass in diesen Bereichen verhältnismäßig geringe Deutschkenntnisse erforderlich sind. Der Softwareentwickler wurde für den Kielregion GründungsCup nominiert.

Durch die weiterhin gute Zusammenarbeit mit dem Jobcenter wurden auch von dort Gründungsinteressierte an das Wirtschaftsbüro verwiesen. Ebenso sind die DAA und IHK verfahren.



Beratungsbeispiele

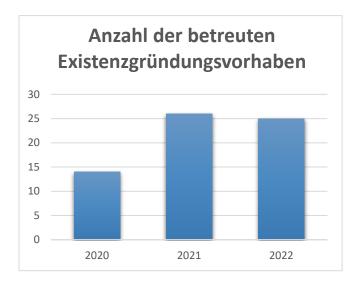
- Ein Einzelunternehmen hat Anfang des Jahres eine Gebäudereinigung gegründet. Aufgrund der großen Nachfrage wuchs das Unternehmen so schnell, dass weitere Mitarbeiter eingestellt wurden und ein weiterer Gesellschafter aufgenommen wurde.
- Einem Transportunternehmer konnte mit Unterstützung des Wirtschaftsbüros zur Selbstständigkeit verholfen werden. Da die ursprünglich angedachte Bankfinanzierung nicht bewilligt wurde, konnte über das Jobcenter ein Darlehen eingeworben werden.
- Im Rahmen einer Existenzgründungsberatung für einen Softwareentwickler entstand die Idee, diesen für den Kiel Region GründungsCup vorzuschlagen. Es wurde eine Software zu besseren Personalsteuerung in Unternehmen zur Marktreife entwickelt. Das Wirtschaftsbüro hat die Bewerbung für den GründungsCup unterstützt.
- Eine Friseurmeisterin hat sich nach Anerkennung ihres afrikanischen Meisterbriefes durch die Handwerkskammer mit einem Friseursalon selbstständig gemacht. Das Geschäft hat sich auf afrikanische Damen- und Herrenfrisuren spezialisiert.



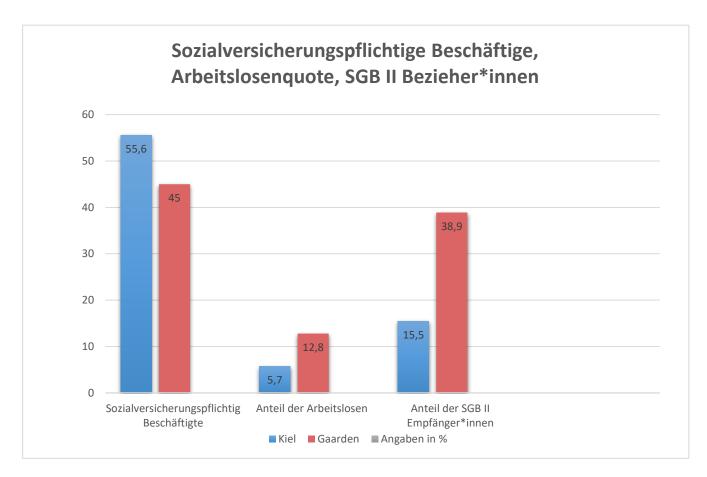
Frau Evelyn Donkor, Gründerin des Friseursalons "Eve Afro Beauty Salon"



Die Arbeit des Wirtschaftsbüro in Zahlen

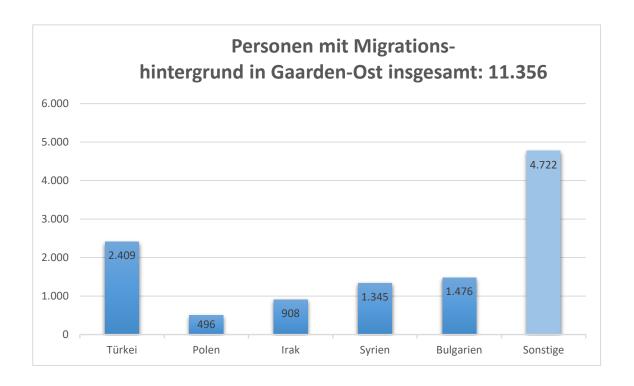


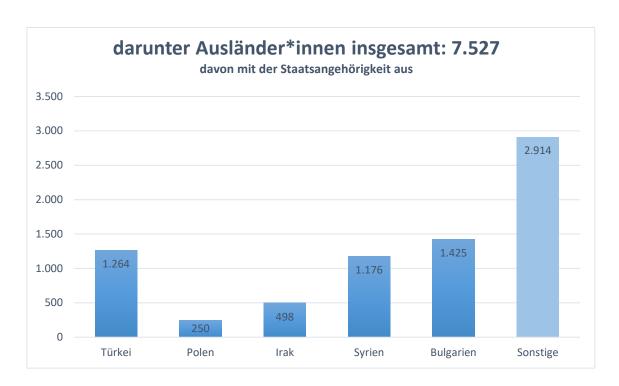




Quelle: Landeshauptstadt Kiel. Bürger- Ordnungsamt, Abteilung Statistik (Hrsg.) (2022): Die Kieler Ortsteile 2021. Statistischer Bericht Nr. 282, SS. 28, 30, 36. Kiel.







Migrant*innen und Ausländer*innen nach ausgesuchten Bezugsländern und Nationalitäten - Stand: 31.12.2021 (Quelle: Die Kieler Stadtteile 2021)



Ihre Ansprechpartner



Farhad Omar
Tel. 0431-97 99 53 41
omar@wirtschaft-gaarden.de



Björn Liebetrau (seit Februar 2023) Tel.: 0431-97 99 53 42 <u>liebetrau@wirtschaft-gaarden.de</u>



Eckhard Reiser (bis September 2022)

Projektgesellschaft Kiel-Gaarden GmbH

Wirtschaftsbüro Gaarden Vinetaplatz 2, 24143 Kiel

Tel: 0431-97 99 53 40

E-Mail: info@wirtschaft-gaarden.de

Text, Redaktion und Fotos:

Wirtschaftsbüro Gaarden

Hinweis: Vervielfältigung, Speicherung und Nachdruck – auch auszugsweise – ist ohne schriftliche Genehmigung der Herausgeberin und der Redaktion nicht gestattet.

